

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0018710

Entscheidungsdatum

12.10.1982

Geschäftszahl

5Ob728/82; 1Ob638/83; 2Ob660/86; 7Ob573/88; 8Ob677/88; 1Ob561/91; 7Ob251/02s; 3Ob70/15p

Norm

ABGB §932 IIIe; ABGB §934; ABGB §1167

Rechtssatz

Bei Wandlung hat die nach bereicherungsrechtlichen Grundsätzen Zug um Zug vorzunehmende Rückstellung des auf Grund des aufgehobenen Vertrages beiderseits Geleisteten dann, wenn die Rückstellung in natura nicht möglich ist, durch Zahlung eines der erhaltenen Leistung angemessenen Entgelts zu geschehen (Hier: Reiseveranstaltung).

Entscheidungstexte

TE OGH 1982-10-12 5 Ob 728/82

TE OGH 1983-06-01 1 Ob 638/83

Veröff: HS XIV/XV/10

TE OGH 1986-10-14 2 Ob 660/86

Auch

TE OGH 1988-06-30 7 Ob 573/88

Ähnlich; Beisatz: Hier: Rückabwicklung nach bereicherungsrechtlichen Grundsätzen; der zur Vertragsaufhebung Berechtigte wird regelmäßig erst mit der Kenntnis des Aufhebungsgrundes zum unredlichen Besitzer. (T1); Veröff: SZ 61/162

TE OGH 1990-02-22 8 Ob 677/88

Auch; Beisatz: Hier: Das Zug - um - Zug - Prinzip gilt nur für die Rückabwicklung, nicht aber für die Rechtsgestaltung "Wandlung". (T2); Veröff: ecolex 1990,282

TE OGH 1991-04-24 1 Ob 561/91

Ähnlich; nur: Rückabwicklung nach bereicherungsrechtlichen Grundsätzen. (T3); Veröff: JBl 1991,791

TE OGH 2002-11-13 7 Ob 251/02s

Auch; Beis wie T1

TE OGH 2015-05-20 3 Ob 70/15p

Auch

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0018710